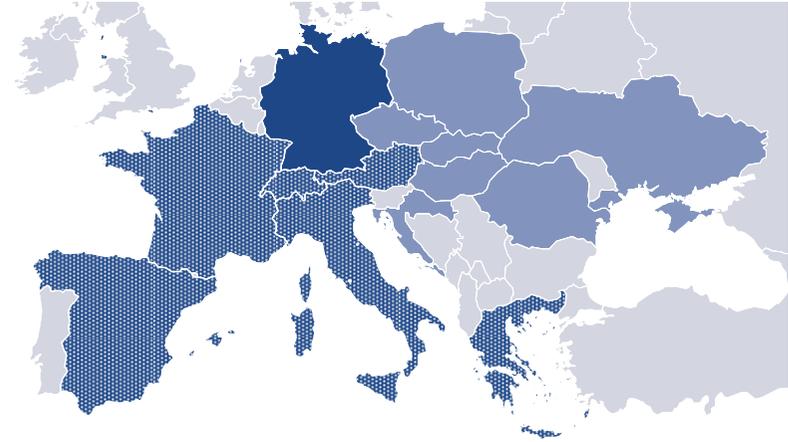


OVB Holding AG



Forum Financial Services

9. September 2008, Frankfurt/Main

Oskar Heitz, CFO

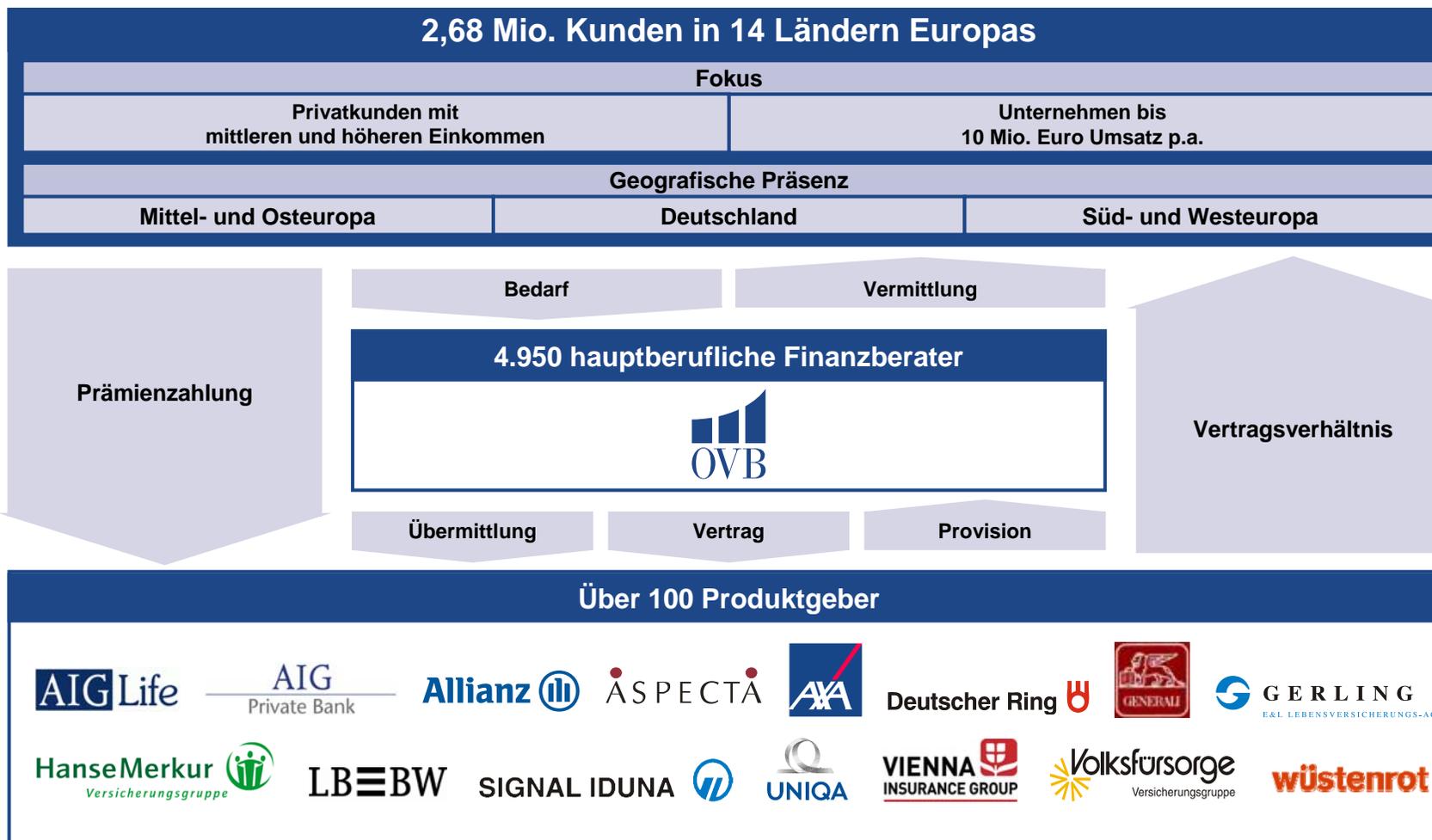
Finanzdienstleister für Europa



Agenda

1	OVB auf einen Blick
2	1. Halbjahr 2008
3	Ausblick 2008
4	Fazit
5	Anhang

Geschäftsmodell



Profil der OVB im Wettbewerbsumfeld



Wachstumsstrategie

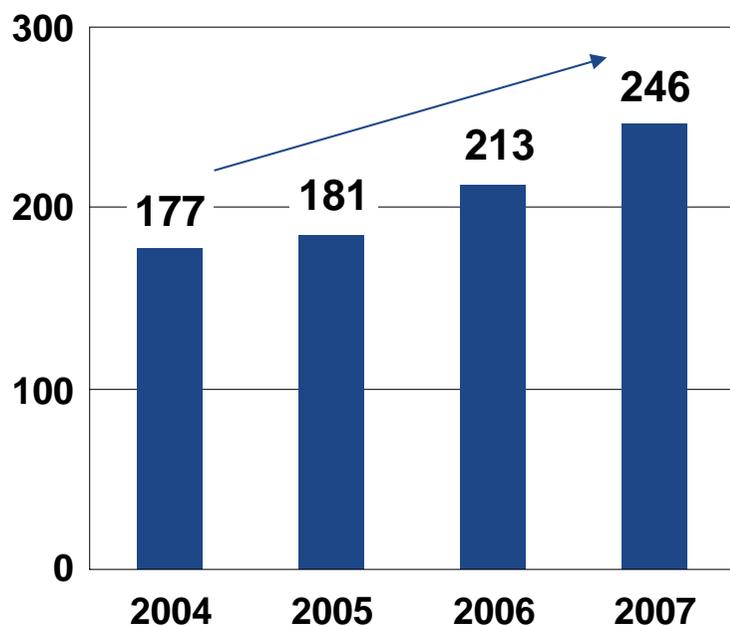
- Organisches Wachstum in bestehenden Märkten
- Deutschland: Weiterer Ausbau des Produktfeldes geförderte Vorsorge (Wohn-Riester u.a.)
 - Mittel- und Osteuropa: Anstehende Pensionsreform in Tschechien
 - Süd- und Westeuropa: Systematische Ausweitung der Produktpalette
- Erschließung attraktiver neuer Märkte mit Wachstumsperspektiven
 - Markteintritt Türkei voraussichtlich 2009
 - Prüfung Markteintritt Russland
- Marktkonsolidierung
 - Anhebung regulatorischer Anforderungen läßt Marktberreinigung erwarten – OVB als aktiver Marktteilnehmer

Kontinuierliches Umsatz- und Ertragswachstum

Entwicklung der Vertriebsprovisionen

in Mio. €

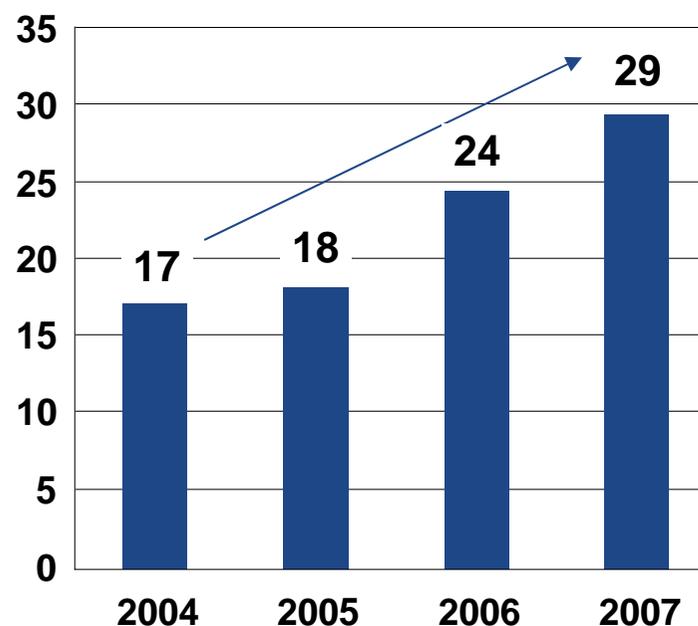
CAGR: 11,7%



EBIT

in Mio. €

CAGR: 20,7%



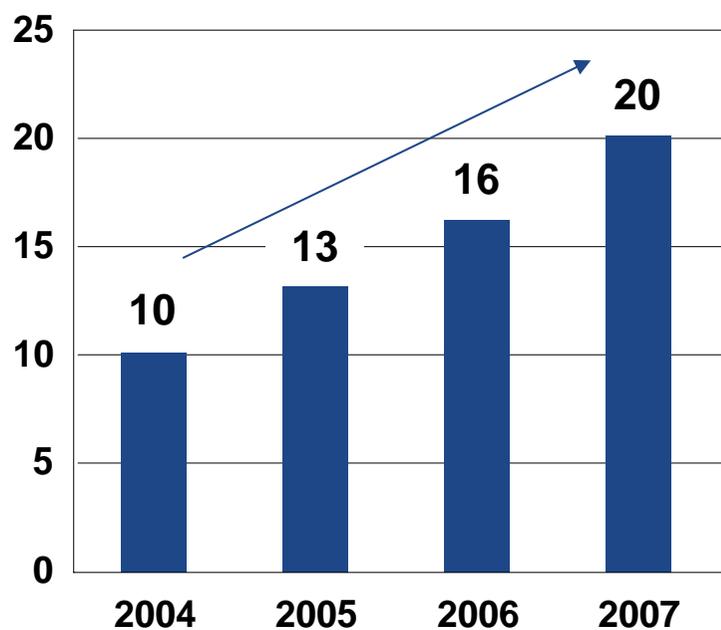
➔ Umsätze und Ergebnis konnten zweistellig gesteigert werden

Kontinuierliches Umsatz- und Ertragswachstum

Konzernüberschuss

in Mio. €

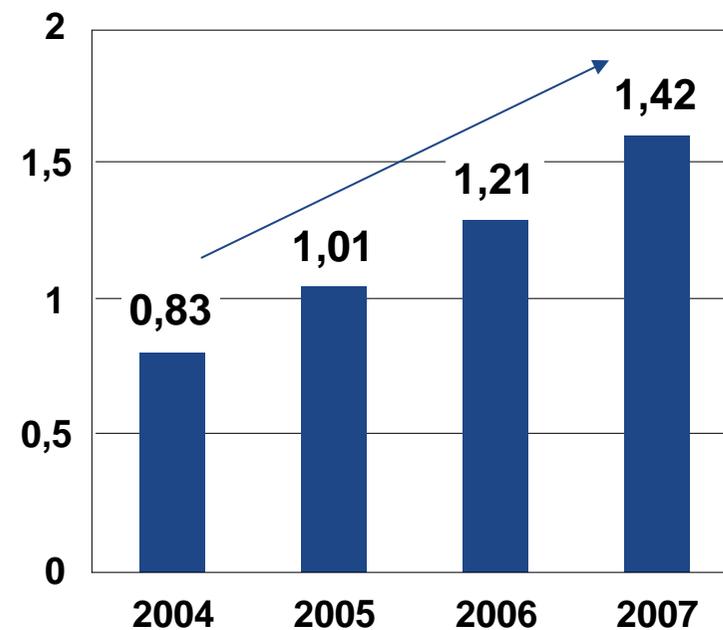
CAGR: 24,8%



EPS

in €

CAGR: 19,6%



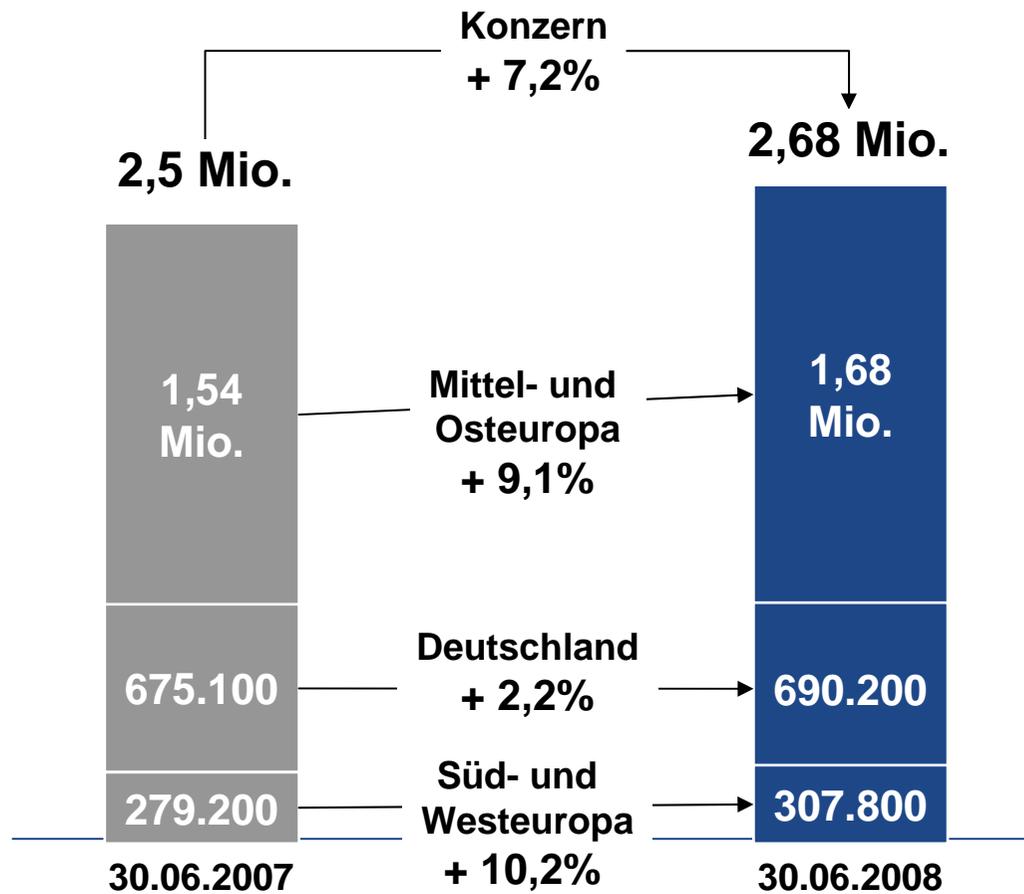
➔ **Kräftige Steigerungen bei Konzernüberschuss und EPS**

1. Halbjahr 2008

- Internationaler Umsatz wächst mit unverändert hoher Dynamik um 15,4% auf 91,2 Mio. Euro; Mittel- und Osteuropa: + 16,4%, Süd- und Westeuropa: + 13,4%, internationaler Umsatzanteil nahezu 69%
 - Deutschlandumsatz liegt nur leicht hinter hoher Vorjahresbasis zurück: 41,4 Mio. Euro nach 42,5 Mio. Euro: - 2,6%
 - Komfortable EBIT-Marge vor dem Hintergrund anspruchsvoller Rahmenbedingungen
 - Regulierungsdichte und angespanntes wirtschaftliches Umfeld in Deutschland
 - Zukunftssichernde Aufwendungen prägen EBIT-Entwicklung
- ➔ Kurs der konsequenten europäischen Ausrichtung war richtig; weitere geografische Geschäftsausweitung folgerichtig und in den kommenden Jahren geplant**

Kundenentwicklung

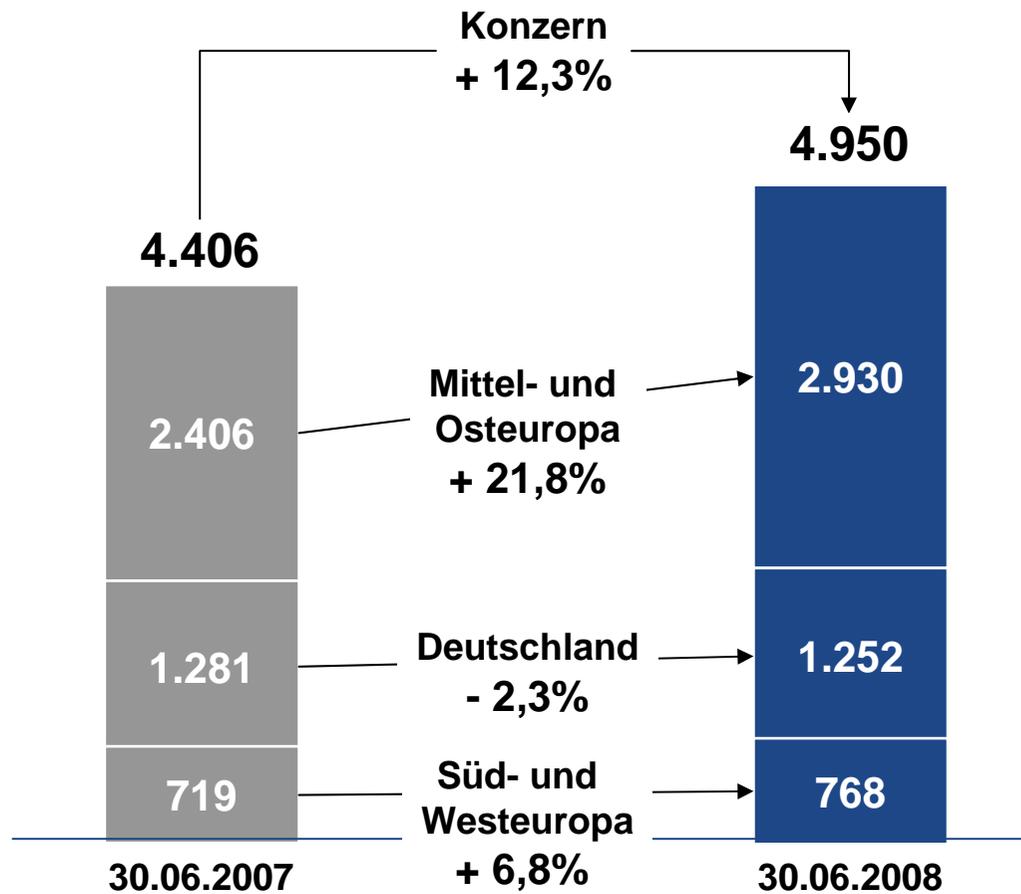
Halbjahr 2008/Halbjahr2007



- International erfreuliches Kundenwachstum
- Zufriedenstellendes Kundenwachstum in Deutschland

Beraterentwicklung

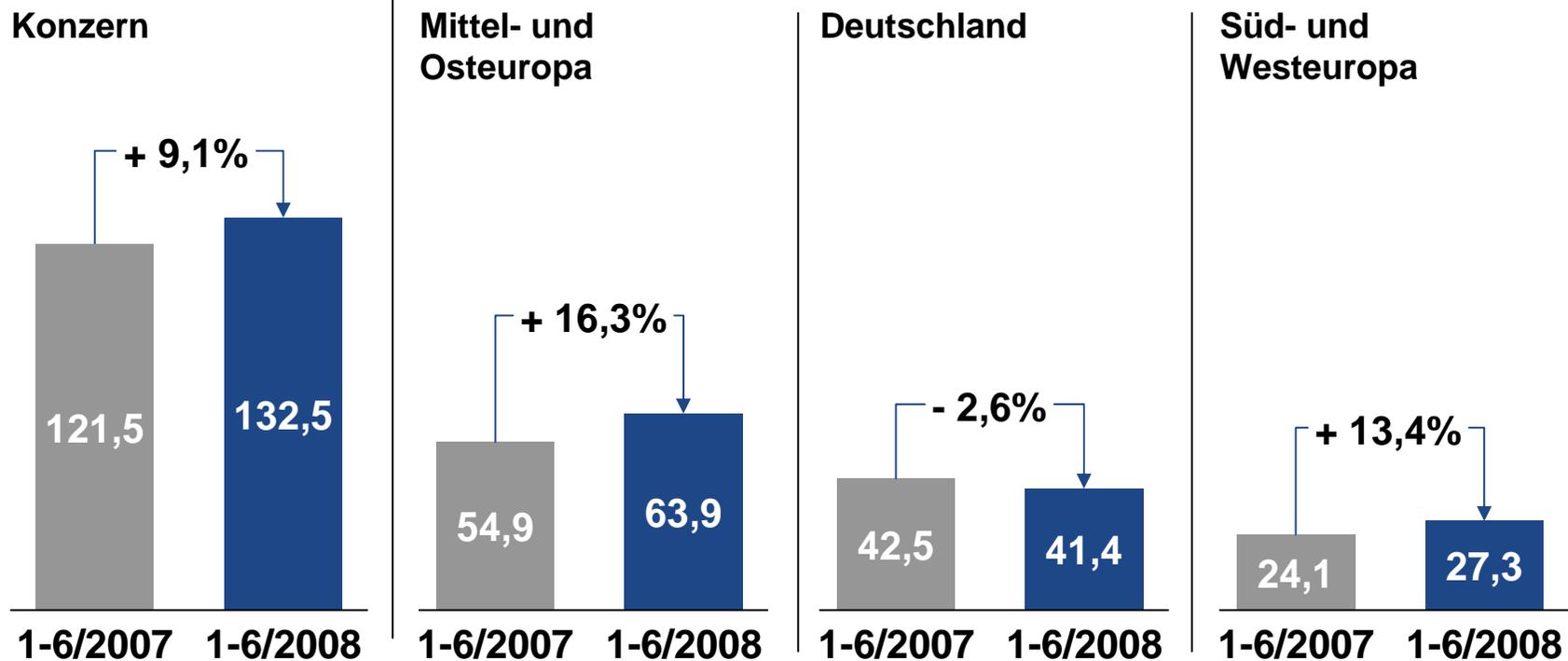
Halbjahr 2008/Halbjahr2007



- International
deutlicher Anstieg der Vertriebskapazitäten
- Entwicklung in Deutschland von Prüfungszyklen beeinflusst

Umsatzentwicklung (in Mio. Euro, gerundet)

- Deutlich positive Umsatzentwicklung im Konzern durch gute Performance der internationalen Töchter getragen
- In Deutschland leichter Umsatzrückgang in schwierigem Markt- und Branchenumfeld

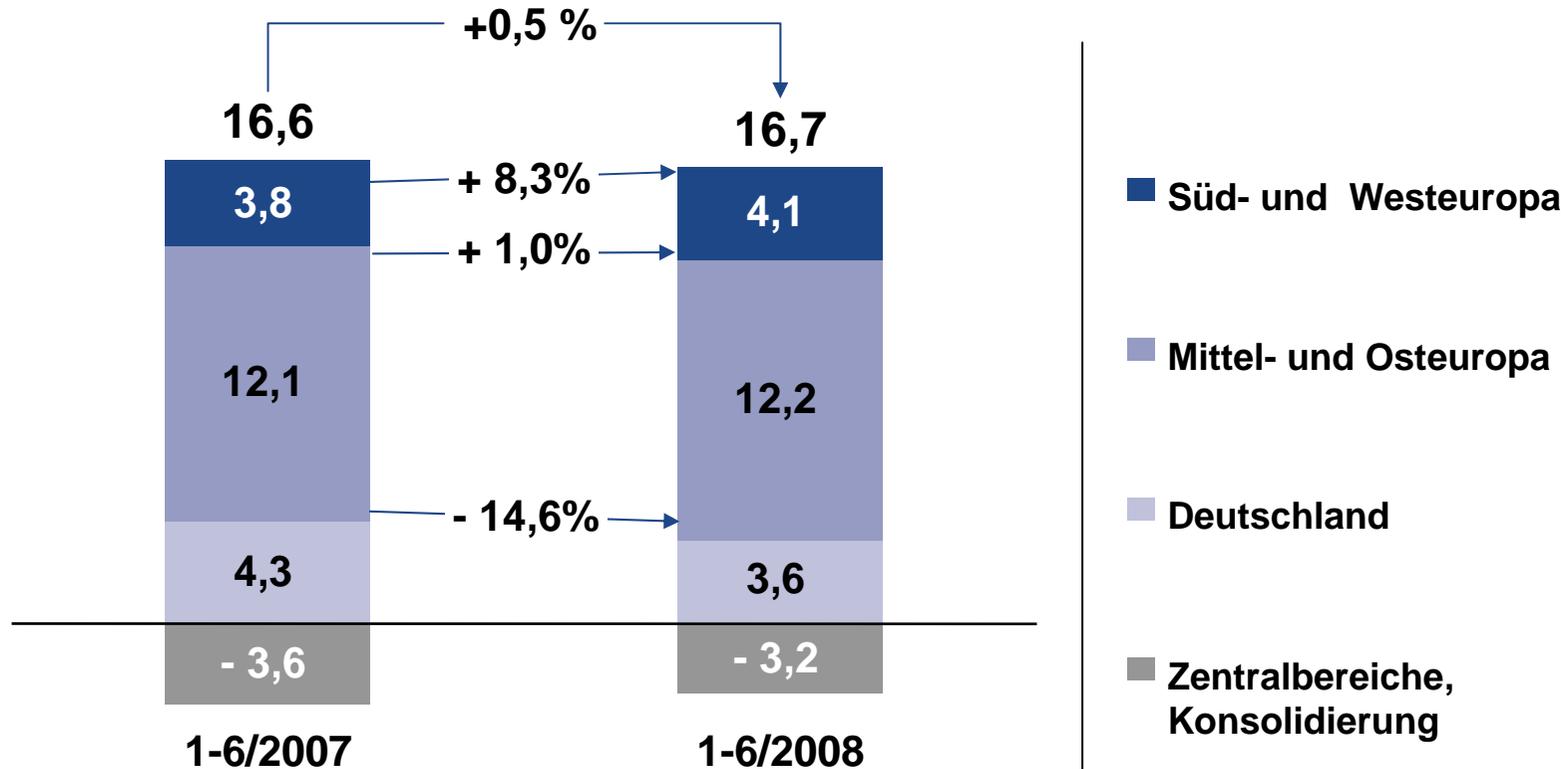


Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)

(in Mio. Euro, gerundet)



- Wachstumsorientierte Aufwendungen beeinflussen operative Ergebnisentwicklung
- Süd- und Westeuropa stärkt operativen Ertrag weiter deutlich



Zukunftsinvestitionen im 1. Halbjahr 2008

- **Erstellung europaweites CRM-System: Aufwand für externe Beratung, internen Knowhow-Aufbau und projektbezogene Begleitkosten** + 400 TEUR

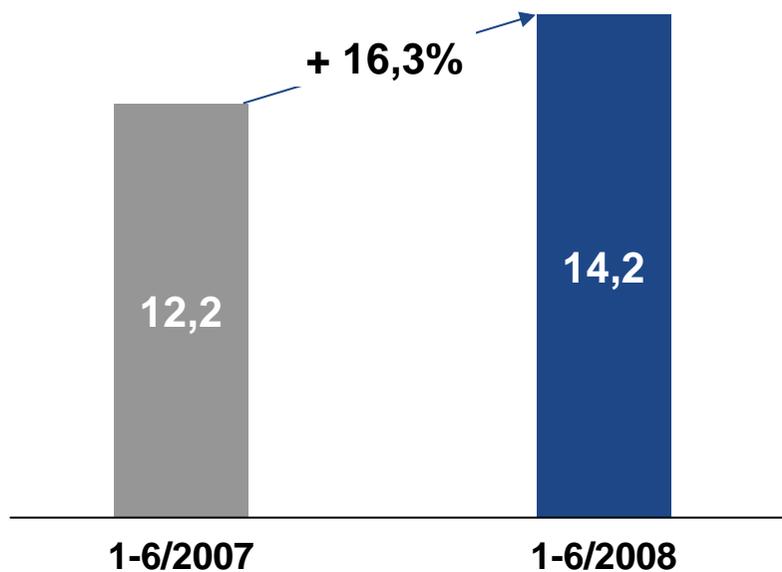
- **Weitere personelle Verstärkung verbreitert Geschäftsbasis**
 - Vertriebsunterstützung in den Hauptverwaltungen der Landesgesellschaften, Schwerpunkt hier: Mittel- und Osteuropa + 900 TEUR

- **Schulungen Außendienst** + 2.200 TEUR
 - Segment Deutschland (VVG, EU-Vermittlerrichtlinie) 700 TEUR
 - Segment Mittel- und Osteuropa 1.500 TEUR

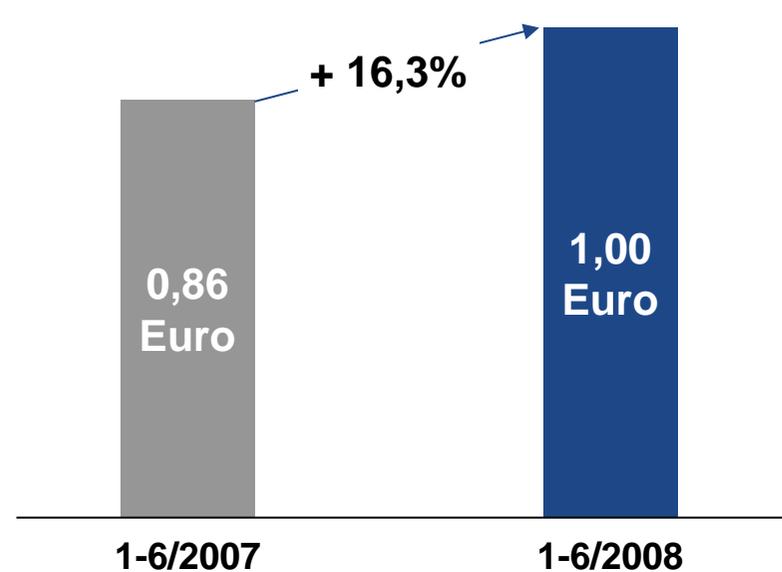
Konzernergebnis und EPS 1. Halbjahr

- Minderung der Ertragssteuerbelastung führt zu positiven Effekten beim Konzernüberschuss
- EPS kräftig gesteigert

Konzernergebnis



EPS



Ausblick

- Beschleunigtes Wachstum im 2. Halbjahr
- Der Vorstand bestätigt seine bisherigen Prognosen für Umsatz und Überschuss
 - Konzernumsatz 2008: + 10%
 - Konzernüberschuss 2008: + 10%
- Der Vorstand wird dem Aufsichtsrat vorschlagen die Dividende in einer Bandbreite von 1,25 bis 1,35 Euro je Aktie zu erhöhen
- ➔ **reflektiert gute Überschussentwicklung und unser Vertrauen in die zukünftige Ertragsentwicklung der OVB**

Fazit

- **In einem anspruchsvollen Umfeld behält die OVV ihren Wachstumskurs bei**
- **Die Basis unseres Erfolges, unsere breite internationale Aufstellung, gleicht temporäre Schwächen einzelner Märkte aus**
- **Vielfältige Wachstumsinitiativen sichern den zukünftigen Unternehmenserfolg**
- **OVV schlägt sich besser als der Wettbewerb, gewinnt Marktanteile hinzu**

Agenda

1	OVB auf einen Blick
2	1. Halbjahr 2008
3	Ausblick 2008
4	Fazit
5	Anhang

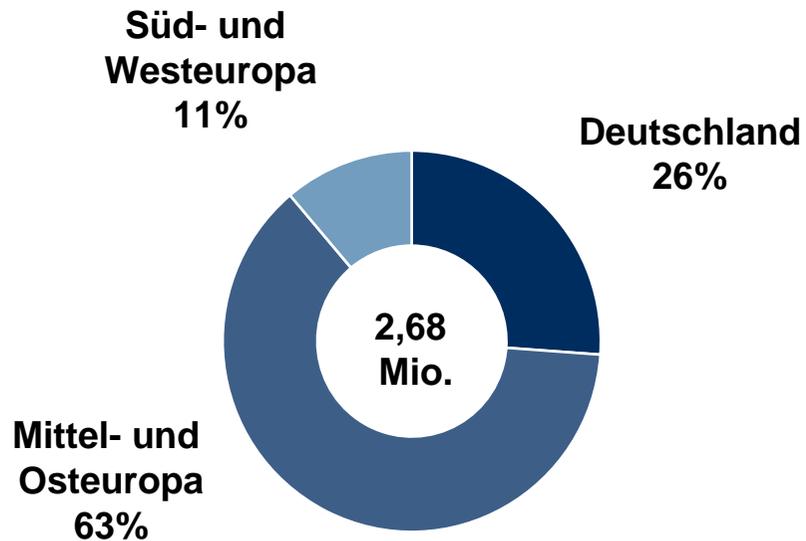
Die OVB ist einer der führenden Finanzdienstleister mit europaweiter Präsenz



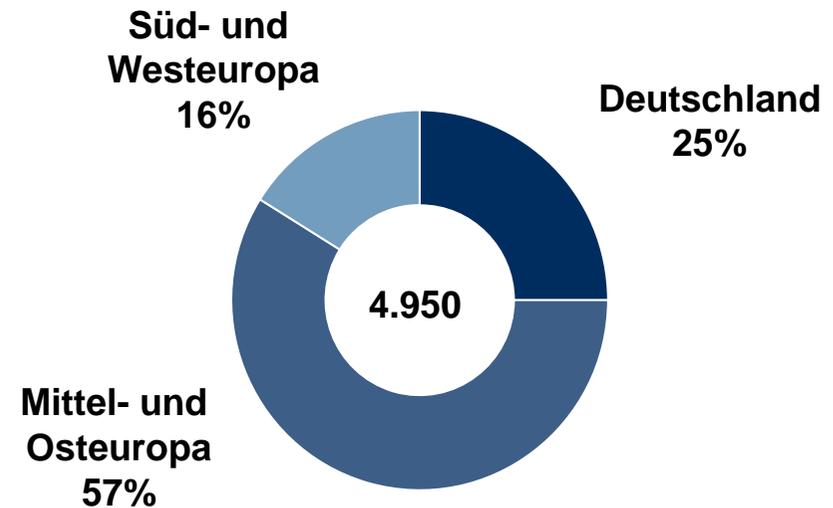
OVB Holding AG		
Vertriebsgesellschaften Mittel- und Osteuropa	Vertriebsgesellschaften Deutschland	Vertriebsgesellschaften Süd- und Westeuropa
OVB Tschechische Republik	OVB Vermögensberatung	OVB Österreich
EFCON Tschechische Republik	EuRenta	OVB Schweiz
OVB Polen		OVB Griechenland
OVB Kroatien		OVB Spanien
OVB Ukraine		OVB Italien
OVB Slowakei		OVB Frankreich
EFCON Slowakei		
OVB Ungarn		
OVB Rumänien		

Regionale Diversifikation Kunden und Finanzberater

Kunden nach Regionen aktuell



Finanzberater nach Regionen aktuell

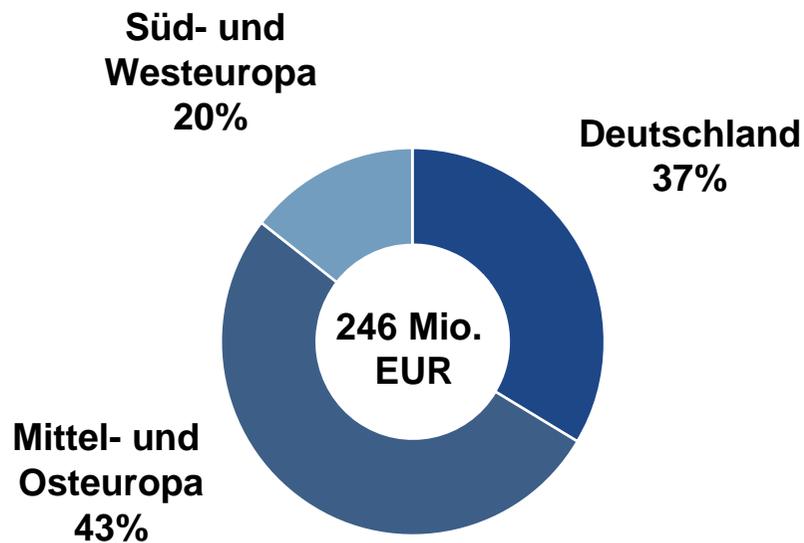


→ Bei Kunden und Finanzberatern starkes Gewicht auf Mittel- und Osteuropa

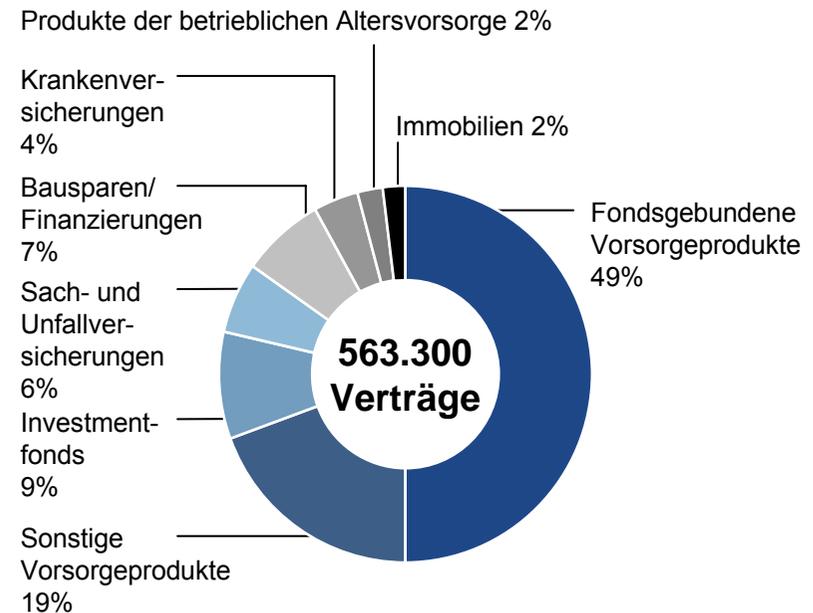
Regionale Diversifikation Umsatz und Produktmix Neugeschäft



Gesamtvertriebsleistung nach Regionen 2007



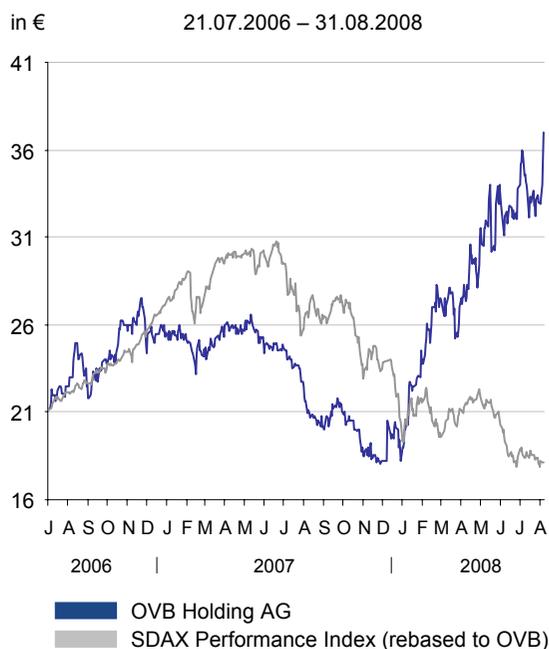
Zusammensetzung des Neugeschäfts 2007



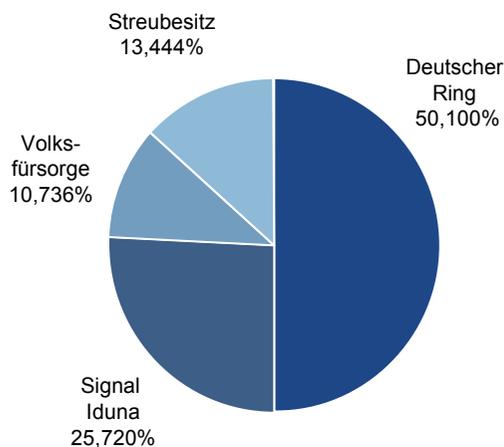
→ OVB ist regional gut diversifiziert; auf der Produktseite dominieren fondsgebundene Produkte

Kapitalmarktprofil OVB Holding AG

Kursentwicklung seit IPO



Aktionärsstruktur



Aktien- & Liquiditätsanalyse

Preis (01.09.2008):	€ 34,61
52W Hoch (27.08.2008):	37,99
52W Tief (04.12.2007):	18,01
52W ø-Preis:	25,43
Marktkapitalisierung:	€ 493,2 Mio.
Aktienanzahl:	14,25 Mio.
Streubesitz:	1,92 Mio. (13,4%)
52W ø-Handelsvolumen pro Tag:	6.264

Dividendenentwicklung

	2008	2009	2010
Gewinn je Aktie:	1,79	2,02	2,06
Dividendenzahlung:	1,32	1,45	1,62
Dividendenrendite:	3,70%	4,06%	4,53%

Kursentwicklung im Vergleich zum SDAX

Seit IPO	1 Monat	3 Monate	12 Monate
53,79%	5,22%	33,36%	86,37%

Multiplikatoren (Consensus) auf Basis 37,99 Euro

P/E	P/E	P/E
2008	2009	2010
21,22346	18,80693	18,44175

Analystenempfehlungen

Kaufen	Halten	Verkaufen	Underperform
(1)	(3)	(1)	(1)
16,7%	50,0%	16,7%	16,7%

Finanzzahlen HJ08/HJ07

(in Mio. Euro, gerundet)	HJ 2008	HJ 2007
Erträge aus Vermittlung	121,8	111,0
Aufwendung für Vermittlungen	-75,0	-67,4
Personalaufwand	-12,1	-10,2
Abschreibungen	-1,8	-2,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-26,4	-20,8
Sonstige betriebliche Erträge	10,2	6,1
EBIT	16,7	16,6
EBIT-Marge* (in %)	13,7	14,9
Finanzergebnis	1,6	1,5
Ertragsteuern	-4,0	-5,9
Konzernjahresüberschuss	14,2	12,2
Ergebnis/Aktie (in Euro)	1,00	0,86

* Auf Basis der Erträge aus Vermittlung

Bilanz

(in Mio. Euro, gerundet)	30.06.2008	31.12.2007
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte	21,5	17,4
Kurzfristige Vermögenswerte	138,8	138,1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24,6	23,8
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	31,3	22,7
Wertpapiere und Kapitalanlagen	56,3	53,8
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	26,6	37,8
Summe der Vermögenswerte	160,3	155,5
Passiva		
Eigenkapital	88,0	89,6
Langfristige Schulden	1,2	1,2
Kurzfristige Schulden	71,1	64,7
Rückstellungen	32,7	31,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10,8	9,8
Andere Verbindlichkeiten	27,6	23,3
Summe Eigenkapital und Schulden	160,3	155,5

Finanzkalender 2008/2009

18. November 2008	Ergebnisse zum dritten Quartal 2008, Köln, Conference Call
31. März 2009	Bilanzpressekonferenz/Analystenkonferenz, Frankfurt/Main
14. Mai 2009	Ergebnisse 1. Quartal 2009
12. Juni 2009	Hauptversammlung Köln
13. August 2009	Konzern-/Finanzbericht Halbjahr 2009, Köln
6. November 2009	Ergebnisse 3. Quartal 2009, Köln



Kontakt

OVB Holding AG
Heumarkt 1
50667 Köln
Deutschland

www.ovb.ag

Brigitte Bonifer
Director/Prokuristin
Investor Relations

T +49 (0) 221 - 2015 - 288
F +49 (0) 221 - 2015 - 325
E bbonifer@ovb.de

Katja Meenen
Manager
Public Relations

T +49 (0) 221 - 2015 - 464
F +49 (0) 221 - 2015 - 325
E kmeenen@ovb.de

Disclaimer

Die Angaben in dem vorliegenden Dokument beinhalten teilweise zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Erwartungen basieren und nicht vorhersehbaren Risiken unterliegen.

Soweit sich die Annahmen bezüglich des weiteren internen und externen Wachstums der Gesellschaft als unzutreffend herausstellen sollten oder sich andere unvorhersehbare Risiken realisieren, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich nachteilig von den in diesem Dokument geäußerten Annahmen und Erwartungen abweicht. Ursache solcher Abweichungen können unter anderem Veränderungen der wirtschaftlichen Lage, der Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen und steuerliche Änderungen sein.

Die OVB Holding AG kann somit keine Gewähr dafür übernehmen, dass die tatsächliche Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft mit den in diesem Dokument enthaltenen Aussagen übereinstimmen und übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Dokument enthaltenen Äußerungen zu aktualisieren.